

Krisenteam an Schulen NRW

Beitrag von „Sissymaus“ vom 23. Februar 2017 06:27

Dieser Vorfall hat mir gezeigt: man kann nicht sicher sein.

<http://www1.wdr.de/nachrichten/we...menden-100.html>

Ich habe gehört, dass jede Schule ein Krisenteam für solche und ähnliche Vorfälle haben muss (sollte?). Mich würde mal interessieren: wer hat sowas an seiner Schule und was macht das Team? Ich bräuchte da ein bisschen Futter für die Lehrerkonferenz. Und auf den Seiten des Schulministeriums NRW finde ich nichts passendes.

Beitrag von „Adios“ vom 23. Februar 2017 07:06

Eigentlich gibt es an jeder Schule einen Notfallordner.

Wir mussten vor Jahren sogar mal eine Amokalarmprobe machen, ähnlich wie bei Feuersalarm. Ist mir danach aber nie wieder untergekommen und war schätzungsweise 2010.

Beitrag von „Trantor“ vom 23. Februar 2017 08:51

[Zitat von Annie111](#)

Wir mussten vor Jahren sogar mal eine Amokalarmprobe machen

Das ist merkwürdig, weil in Hessen Amokalarmproben explizit verboten sind!

Beitrag von „Adios“ vom 23. Februar 2017 08:55

Vielleicht gab es das daher auch nur einmal....

Beitrag von „Provencaline“ vom 23. Februar 2017 12:48

Haben wir. Einmal im Schuljahr wird auf der ersten Lehrerkonferenz darüber gesprochen, was wir dazu wissen müssen.

Beitrag von „Jule13“ vom 23. Februar 2017 13:07

Wir wissen, was zu tun ist, dürfen aber nicht proben.

Beitrag von „strubbelsuse“ vom 23. Februar 2017 16:03

Wir haben einen Sicherheitsbeauftragten und Notfallshandys, die an dem Komalarmserver angeschlossen sind.

Wir erhielten eine Einführung und haben den Notfallordner im Schulleitungsbüro und im Lehrerzimmer stehen.

Ansonsten thematisieren wir das einmal jährlich, um unser Wissen aufzufrischen.

Herzliche Grüße
strubbelsuse

Beitrag von „Shadow“ vom 23. Februar 2017 17:31

Bei einem Amokalarm kann das Krisenteam auch nicht mehr machen, als andere Kollegen auch. Wirklich "vorbereiten" in dem Sinne kann man sich darauf ja nicht (außer den üblichen Absprachen und Vorkehrungen, die man treffen kann). Aber natürlich gehören solche Bedrohungslagen (Amokdrohungen, Geiselnahme, Tötungsdelikte...) auch zum schulischen Krisenmanagement.

Bei uns ist das Krisenteam eher darauf vorbereitet was zu tun ist in besonderen Situationen:

- schlimmer Unfall / Tod eines Schüler, eines Kollegen, eines Elternteils
 - Mobbing, Handeln bei Gewalt in der Schule
 - Technische Unfälle
 - Diskriminierung, Belästigung
 - Kindeswohlgefährdung
 - Suizidandrohung
- usw.

Der Notfallordner steht natürlich immer parat.

Wichtig ist vor allem die Informationskette - wer wann informiert werden muss usw.

Regelmäßige Fortbildungen werden ebenfalls vom Kristeam (mindestens 2 Kollegen) besucht.

Teilweise befindet sich das Krisenteam aber auch noch im Aufbau.

Beitrag von „DePaelzerBu“ vom 23. Februar 2017 17:57

Bei uns sind die Aufgaben des Krisenteams ähnlich wie Shadow sie beschreibt.

Zum Amokthema gibt es bei jeder GK eine Einweisung, wie das Notfall-Meldesystem funktioniert, und was im Ernstfall zu tun ist. Übungen gibt es keine.

Gruß,
DpB

Beitrag von „Schantalle“ vom 23. Februar 2017 20:26

Zitat von Shadow

Der Notfallordner steht natürlich immer parat.

Wichtig ist vor allem die Informationskette - wer wann informiert werden muss usw.

Regelmäßige Fortbildungen werden ebenfalls vom Kristeam (mindestens 2 Kollegen) besucht.

Will auch! Bei uns herrscht bei jedem Vorfall wieder Ratlosigkeit.

Amokalarmtest machen wir aber. Wieso ist das in Hessen verboten?

Beitrag von „DePaelzerBu“ vom 23. Februar 2017 20:37

Zitat von Schantalle

Will auch! Bei uns herrscht bei jedem Vorfall wieder Ratlosigkeit. Amokalarmtest machen wir aber. Wieso ist das in Hessen verboten?

Für Hessen kann ich nicht reden, aber bei uns gilt: Eine Alarmübung (!) gibt es nicht, weil wir damit dem potentiellen Amokläufer (der in aller Regel wohl wenn, dann ein Schüler ist) unsere Strategie verraten würden.

Alarmtests im Sinn von "funktioniert die Alarmierungskette" gibt es natürlich.

Gruß,
DpB

Beitrag von „Sissymaus“ vom 23. Februar 2017 22:28

1000 dank für eure vielen Tipps und Hinweise. Ich sehe, dass wir da noch einiges an verbesserungspotential haben.